

Allgemeine Zeitung

Dienstag, 29. April 2008

Neuer Verein gegründet

red. INGELHEIM Für die zukünftige Planung und Durchführung des „Ingelheimer Weihnachtsmarktes an der Burgkirche“ wurde nun ein Verein zu gründen. Notwendig wurde dieser Schritt nach bereits drei erfolgreichen Märkten, weil die ursprünglichen Initiatoren Stefan Heinrich und Matthias Singer-Fischer aufgrund der Weiterentwicklung des Marktes eine Aufgaben- und Arbeitsteilung anstreben. Denn trotz des großzügigen Zuschusses der Stadt gilt es, gestalterische Aufgaben beim Aufbau des Marktes zu bewältigen, die durch beauftragte Dienstleister nicht erfüllt werden können. Dies erfordere die tatkräftige Mitarbeit derjenigen, die hinter dem „angedachten und gelebten Konzept des Weihnachtsmarktes ste-

hen“, so die Initiatoren. Das Konzept wurde in der Satzung manifestiert mit dem Ziel, die Veranstaltungs- und Kommunikationskultur zu fördern. Priorität haben gemeinnütziger Institutionen wie Kirchen, Schulen, Kindergärten und karitativer Vereinigungen. Nach Verabschiedung der Satzung wurden Singer-Fischer und Heinrich einstimmig zu gleichberechtigten Vorsitzenden des neuen Vereins gewählt. Als weitere Gründungsmitglieder sind: Horst Baldauf, Heinrich Heck, Iris Hermann, Frauke Horder, Christina Michaelis, Volker Nehlig, Dirk Nennmann und Ralf Remsperger sowie Carlo Negro (Gau-Algesheim), Diethard Prüfer (Wackernheim) und Karin Thüül (Mainz-Kostheim).

Die Wiedergabe dieses Artikels erfolgt mit ausdrücklicher Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG